

Auf einen Blick

Zielgruppe

Technikbegeisterte, die neben Ingenieurwissenschaften und Physik auch Interesse an pädagogischen und didaktischen Inhalten haben.

Abschluss

Bachelor of Engineering (B. Eng.) Ingenieurpädagogik

Studienschwerpunkte

- Energie- und Automatisierungstechnik
- Physik
- Didaktik, Pädagogik

Studiendauer

Das Studium findet in Vollzeit statt und dauert in der Regel 7 Semester.

Zulassungsvoraussetzungen

- Hochschulzugangsberechtigung (Abitur, Fachhochschulreife) oder Meister, Techniker

Besonderheiten

Ein Studium - zwei Chancen: Das Studium der Ingenieurpädagogik in Aalen ermöglicht den Absolventen als Lehrer oder in der Industrie zu arbeiten.

Bewerbung

Bitte geben Sie unter www.hochschulstart.de folgendes ein.
unter Hochschule: **Aalen**
unter Studienfach: **Ingenieurpädagogik**



Freie Studienplätze finden Sie ab Mitte/Ende Februar für das Sommersemester unter www.hs-aalen.de/online-bewerben.

Fragen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Studentische Abteilung:

☎ +49 (0) 7361 576-1299
✉ zulassungsamt@hs-aalen.de

Ein Studienbeginn ist nur zum Sommersemester möglich.

Durch den M. Sc. Ingenieurpädagogik bis zum Höheren Lehramt an beruflichen Schulen weiterbilden. Der Abschluss entspricht dem ersten Staatsexamen und berechtigt zum Eintritt in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen.

Die Hochschule Aalen

Innovative Bildungsmodelle, ausgezeichnete Lehrende, starke Forschung, Lernräume zum Wohlfühlen und modernste Labore, Förderung von Persönlichkeit und unternehmerischem Denken, eine enge Verzahnung mit der Industrie, regional und international ausgerichtete Kooperationen: Wir bieten Ihnen ein attraktives Studium auf einem starken Fundament. An der Hochschule Aalen studieren aktuell knapp 6.000 Studierende in über 60 Studiengängen auf einem der attraktivsten Campi Deutschlands: Im Innovationszentrum werden junge Gründer gefördert, das explorhino Science Center begeistert Kinder für Naturwissenschaft und Technik. Demnächst startet der Bau des neuen Waldcampus mit einem Gebäude für die Wirtschaftswissenschaften, neuer Mensa, KiTa und Wohnheimen.



hs-aalen.de/s/g



Kontakt

Sekretariat



Melanie Faul

☎ +49 7361 576-3103
✉ Melanie.Faul@hs-aalen.de

Studiendekane



Prof. Dr. Michael Glunk

Telefon +49 7361 576-3400
Michael.Glunk@hs-aalen.de



Prof. Dr. Uwe Faßhauer

Telefon +49 7171 983-270
Uwe.Fasshauer@ph-gmuend.de



Ingenieurpädagogik
Energie- und Automatisierungstechnik / Physik
Bachelor of Engineering (B.Eng.)



Ingenieurpädagogik

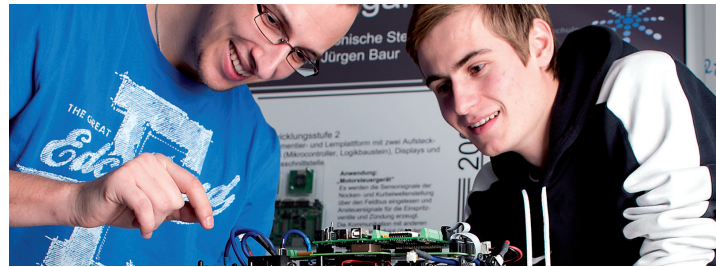
Das Studium der Ingenieurpädagogik vermittelt Qualifikationen im Bereich ingenieurwissenschaftlicher Fächer und Physik mit pädagogischen und didaktischen Inhalten. Die berufliche Fachrichtung Energie- und Automatisierungstechnik (ENAT) beschäftigt sich in der Energietechnik beispielsweise mit Energieübertragungsnetzen und Kraftwerken. Die Automatisierungstechnik befasst sich unter anderem mit der Programmierung von Systemen und Anlagen.

Arbeitsgebiete finden sich in der Entwicklung, der Weiterentwicklung und den Anwendungen der Energie- und Automatisierungstechnik. Anwendungen gibt es in vielen Sparten der Industrie.

Nach einem Master - Abschluss in Ingenieurpädagogik kann als primäres Berufsbild das höhere Lehramt an beruflichen Schulen angestrebt werden.

Studienangebot

Das Studium findet in Kooperation zwischen der Hochschule Aalen und der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd statt. Die Ausbildung in Aalen ist besonders praxisnah, da sie an reale Industrieprojekte angelehnt ist. Damit Sie sich nach dem Studium erfolgreich in Schule, Beruf und Praxis etablieren können, erproben Sie anhand konkreter Projektaufgaben Teamfähigkeit, selbstständiges Arbeiten, Kommunikationsfähigkeit und das gemeinsame zielgerichtete Arbeiten.



Studienverlauf

Vorlesungszeiten

Vorlesungen der Energie- und Automatisierungstechnik, sowie der Physik finden an der Hochschule Aalen statt. Die Vorlesungen in den Bildungswissenschaften finden am einem Wochentag an der Pädagogischen Hochschule in Schwäbisch Gmünd statt.

Studienformat und didaktisches Konzept

Sie profitieren von den unterschiedlichen Stärken der beteiligten Hochschulen. Die Hochschule Aalen steht für die akademische Ausbildung in der Ingenieurwissenschaft und Physik, die Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd für die akademische Ausbildung in der Pädagogik.

Nach dem Studium

Absolventen der Ingenieurpädagogik aus Aalen haben aufgrund ihrer Qualifikationen im Bereich ingenieurwissenschaftlicher Fächer verbunden mit berufspädagogischen und fachdidaktischen Inhalten vielfältige Möglichkeiten:

Als Ingenieurpädagoge können Sie:

- durch die solide technische Ausbildung als Ingenieur in der Industrie arbeiten.
- im Aus- und Weiterbildungssektor Fuß fassen.
- ein Master-Studium (M. Eng.) in der gewählten Fachrichtung absolvieren.
- sich durch den M. Sc. Ingenieurpädagogik bis zum Höheren Lehramt an beruflichen Schulen weiterbilden. Der Abschluss entspricht dem ersten Staatsexamen und berechtigt zum Eintritt in den Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt an beruflichen Schulen (Laufbahn des höheren Dienstes).

Studienübersicht (ENAT/Physik)

Semester	7	Quantenphysik	Atomphysik Einführung	Bachelorarbeit, Studium Generale			Berufliche Didaktik Vertiefung	
		6	Physikpraktikum	Wahlpflichtmodul	Regelungstechnik	Antriebstechnik	Fachdidaktik Physik	Berufspädagogik Vertiefung
Semester	5	Praxissemester						Weiterqualifizierungsmöglichkeiten Master Höheres Lehramt an beruflichen Schulen (Ingenieurpädagogik)
	4	Thermodynamik	Elektroenergiesysteme	Leistungselektronik	Elektrotechnisches Projekt	Fachdidaktik ENAT	Schulpraktikum 2	
	3	Elektrizität / Magnetismus	Mechanik	Mathematics 3	Systemdynamik	Berufliche Diaktik Grundlagen	Berufspädagogik Grundlagen 2 Schulpraktikum 2	
	2	Optik	Mathematik 2	Gebäudetechnik	Elektronik Grundlagen	Informatik Vertiefung	Berufspädagogik Grundlagen 1	
	1	Physik	Mathematik 1	Technische Mechanik und Werkstoffkunde Grundlagen	Elektrotechnik	Informatik Grundlagen	Automatisierungstechnik Grundlagen	

Insgesamt werden 210 Credit Points erreicht.

■ Physik ■ Fachwissenschaft ENAT ■ Bildungswissenschaften